

PRESSEMITTEILUNG

Kleine Paradiese

Fünf Geheimtipps für Traumstrände in Finnland

Helsinki/Frankfurt am Main, 28. Juli 2022. Bei Finnland denkt man zuerst an Sauna, Santa und Nordlichter, nicht unbedingt an Strandurlaub. Dabei bietet das Land eine beeindruckende Küste mit reizvollen Sandstränden, die für einen erholsamen Urlaub am Wasser wie geschaffen sind. Noch ist die finnische Küste ein Geheimtipp, und mit etwas Glück entdecken Reisende einsame Strände oder eine Insel mit Robinson-Crusoe-Feeling. Vom südlichsten und sonnigsten Teil Finnlands und die Saimaa-Riviera bis nach Lappland – Finnlands Strände lassen keine Wünsche offen. Und versprochen: Eine Sauna ist auch immer in der Nähe.

Yyteri

Sand und markante Dünen prägen Yyteri, den längsten Strand in Finnland und einen der längsten Strände der nordischen Länder. Dabei fehlt es nicht an Komfort: Der Yyteri-Strand in Pori verfügt über ein Spa, ein Hotel, einen Golfplatz und sogar einen FKK-Bereich. Er ist Teil eines international anerkannten Natura-Naturschutzgebiets und wurde kürzlich mit der begehrten Blauen Umwelt-Flagge ausgezeichnet. Neben Entspannung an den familienfreundlichen Stränden locken zahlreiche Aktivitäten wie Schwimmen, Surfen, Paddle-Boarding und Vogelbeobachtung.

[Weitere Informationen](#)



Bildnachweis: Visit Finland

Hanko

Die Gegend um die historische Kurstadt Hanko im südlichsten und sonnigsten Teil Finnlands ist ein Paradies für alle, die Sandstrände und felsige Buchten lieben. Nur 1,5 Stunden von Helsinki entfernt findet man hier 130 Kilometer Küstenlinie. Die südlichste Stadt Finnlands verströmt noch immer den Charme einer Bäderstadt und ist ein beliebtes Tagesausflugsziel. Vom Wasserturm im Zentrum der Stadt hat man einen 360-Grad-Blick über die Küste und die schönen alten Holzvillen. Dazu bietet Hanko eine beeindruckende Anzahl an Restaurants und Veranstaltungen wie die Hangon Regatta. Und von Hanko aus lässt sich

wunderbar die Küste erkunden: Ganz in der Nähe liegen drei Leuchttürme, darunter der höchste Leuchtturm der nordischen Länder in Bengtskär.

[Weitere Informationen](#)



Bildnachweis: Visit Finland

Pihlajasaari

Helsinki ist umgeben von zahlreichen kleinen Inseln, die nur eine kurze Überfahrt von der Innenstadt entfernt liegen. Eine dieser Inseln ist Pihlajasaari. Die ehemalige Villeninsel liegt nur 10 Minuten mit der Fähre entfernt von Helsinki und ist ein beliebtes Ausflugsziel, berühmt für malerische Sandstrände und Felsen, und ideal für Sonnenanbeter und Schwimmer. Auf Läntinen Pihlajasaari gibt es ein geschütztes Wäldchen, das sich zwischen die Felsen schmiegt. Eine gute Möglichkeit, die Natur und Geschichte der Insel zu erkunden, ist ein Spaziergang auf dem zwei Kilometer langen Naturpfad. Die Insel eignet sich hervorragend für einen Tagesausflug mit Picknick, und wer mag, kann hier sogar zelten.

[Weitere Informationen](#)



Bildnachweis: Julia Kivelä, Visit Finland

Huuharanta in Saimaa

Huuharanta trägt wegen seines 1,5 km langen feinen Sandstrandes den Beinamen "Saimaa-Riviera". Saimaa, der viertgrößte See in Europa, ist eigentlich kein zusammenhängendes Seebecken, sondern ein verzweigtes Labyrinth aus weiten Gewässern und Tausenden von Inseln. Hier ist auch die Saimaa-Ringelrobbe heimisch, die sich in dem sauberen Wasser des Sees wohlfühlt – der Saimaa-See hat Trinkwasserqualität – und sich manchmal beim Sonnenbaden auf den Klippen sehen lässt. Der Saimaa-Geopark mit Huuharanta erhielt im Frühjahr 2021 den Status eines globalen Geoparks der UNESCO.

[Weitere Informationen](#)



Bildnachweis: Visit Saimaa

Kalajoki, die Pohjola-Route und Ylläs

Auch im Norden von Finnland lässt sich das Strandleben genießen. Kalajoki ist bekannt für seinen langen Sandstrand und bietet eine Vielzahl von Aktivitäten im Wasser und in der Natur: Surfen, Wandern, Radfahren, Tierbeobachtungen. Im Sommer scheint hier die Mitternachtssonne, im Winter kann man statt Wellenreiten Eispaddeln. Von Kalajoki führt die fast 900 Kilometer lange Pohjola-Route von Städten zu Fjällen, von Wäldern zum Meer. Die reizvolle Strecke kann mit dem Auto, dem Wohnwagen, dem Fahrrad oder mit öffentlichen Verkehrsmitteln zurückgelegt werden.

Weitere Informationen über [Kalajoki](#) und die [Pohjola-Route](#)



Bildnachweis: Mariia Kauppi, Visit Finland

Weiteres Bildmaterial finden Sie unter dem Link [Business Finland - Finland Beaches](#). Bitte geben Sie das Copyright entsprechend an.

Visit Finland hat sich zum Ziel gesetzt, Finnland als Reiseziel zu fördern, das Land an internationale Reisende zu vermarkten und Unternehmen der Reisebranche bei der Internationalisierung zu unterstützen. Visit Finland kooperiert mit touristischen Dienstleistungsunternehmen, Reiseveranstaltern, Transportunternehmen, Botschaften sowie den finnischen Regionen und ist Teil von Business Finland.

Business Finland ist die finnische Regierungsorganisation für Innovationsfinanzierung und Förderung von Handel, Reisen und Investitionen. Die 600 Experten von Business Finland arbeiten in 40 Büros weltweit und in 16 Regionalbüros in ganz Finnland. Business Finland ist Teil des Team Finland-Netzwerks und hat zur Mission, durch Innovation und internationale Expansion Wachstum zu ermöglichen und Chancen für Finnland zu schaffen. So möchte Business Finland globales Wachstum für Unternehmen ermöglichen sowie erstklassige Business-Ökosysteme und ein wettbewerbsfähiges Geschäftsumfeld für Finnland schaffen.

Pressekontakt:

global communication experts
Rainer Fornauf/ Marion Schön/ Mirko Engel
Hanauer Landstraße 184, 60314 Frankfurt am Main
Tel.: +49 69 175371-034/-024
E-Mail: visit.finland@gce-agency.com
Web: www.visitfinland.com/de
Instagram: www.instagram.com/ourfinland
Facebook: www.facebook.com/visitfinland
Twitter: www.twitter.com/ourfinland